

FDP.Die Liberalen – Kant. Wahlen - Interview mit Konstanze Zingg

FDP: Du bist Mitglied bei den Jungfreisinnigen und Mitglied der Sektion FDP.Die Liberalen Münchenbuchsee. Was hat dich schon früh an der Politik interessiert?

Ich bin in einer FDP-Familie gross geworden. Die Diskussionen am Esstisch haben mich auch politisiert. Zudem später in der Corona- Pandemie, durch die Langeweile habe ich mich immer mehr und mehr mit der Politik beschäftigt und war überzeugt und begeistert, dass man die Zukunft der Schweiz mitgestalten kann. Mir ist es wichtig die Zukunft der Schweiz mitzugestalten, damit die nächsten Generationen in einer lebenswerten und demokratischen Schweiz leben können.

FDP: Du kandidierst auf der Wahlliste der FDP Kreispartei Mittelland Nord für die kantonalen Grossratswahlen 2026. Mit welchen Themen möchtest du dich während der nächsten Legislatur besonders beschäftigen?

Meine Schwerpunktthemen sind Bildung, Gleichstellung, Klimapolitik und Verkehrspolitik. In der Bildung ist für mich ein zentrales Thema, dass man wieder auf den praxisnahen und auf den Grundlagenunterricht zurückkommt. Eine gute Bildung ist ein zentraler Pfeiler für Wohlstand, Innovation und Eigenverantwortung für den Kanton Bern. In der Klimapolitik müssen wir Innovation und Technologieoffenheit im Kanton Bern fördern. Ich werde mich ebenfalls dafür einsetzen, dass die Belange der Jungen berücksichtigt werden. Das ist für mich sehr wichtig, mich für sie einzusetzen und ihnen eine Stimme zu geben.



Ich bin in Münchenbuchsee aufgewachsen. Ich wohne immer noch in Münchenbuchsee und engagiere mich in der FDP Münchenbuchsee. Momentan besuche ich das Gymnasium Campus Muri-stalden in Bern. Neben der Politik reite ich und mache Yoga. Sonst treffe ich mich gerne mit Kolleg*innen oder entdecke die Welt.